

FRIEDENS- FESTIVAL DORTMUND

31.08.–04.09.2015

KATHARINENTOR, AM HAUPTBAHNHOF



KLEINKUNST STATT KLEINGEIST

Als Kontrastprogramm organisierte die Gewerkschaft ver.di 2011 in der Woche vor einem Aufmarsch von Neonazis und Faschisten aus ganz Europa ein beschwingtes Fest an der Katharinentreppe. Eine Woche lang präsentierten Dortmunder Bürgerinnen und Bürger, Organisationen und Initiativen die Vielfältigkeit und Toleranz der Stadt und nahmen somit den Neonazis einen wichtigen Platz für ihre Veranstaltungen weg. Seit 2012 wird dieses Fest unter der Federführung des DGB organisiert und weiterentwickelt und ist zu einem festen Termin im Kalender vieler engagierten Menschen in Dortmund geworden.

Wir setzen auch in diesem Jahr wieder Kleinkunst gegen „Kleingeist“ und haben ein Programm aus **Kabarett, Musik und Poetry Slam** zusammengestellt. Genauso wie der Kulturteil ist auch der inhaltliche Teil: politisch, anspruchsvoll und engagiert. Zusammen mit der **Koordinierungsstelle für Vielfalt, Toleranz und Demokratie**, die unser Festival auch in diesem Jahr wieder unterstützt, freuen wir uns auf das fünfte Dortmunder Friedensfestival und laden dazu die Dortmunder Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Montag, 31. August, 17.00 Uhr

Eröffnungstag mit **Ullrich Sierau**, Oberbürgermeister der Stadt Dortmund, **Jutta Reiter**, DGB-Vorsitzende, **Hartmut Anders-Hoepgen**, Sonderbeauftragter des Oberbürgermeisters für Vielfalt, Toleranz und Demokratie.

„Dass Auschwitz nie wieder sei!“ – Beitrag der DGB-Jugend Dortmund-Hellweg, der sich auf das Thema „70. Jahrestag der Befreiung von Auschwitz“ bezieht. Teilnehmer/-innen werden ihre Eindrücke zur diesjährigen Gedenkstättenfahrt mit ca. 1.000 Jugendlichen nach Polen schildern.

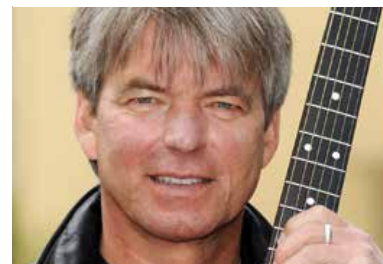


OBERBÜRGERMEISTER ULLRICH SIERAU

Kulturprogramm:

17.15 Uhr **Fred Ape**

Er steht seit fast 40 Jahren auf der Bühne - es mögen wohl mittlerweile an die 3.000 Konzerte sein - und er hat noch immer seinen Spaß daran: Fred Ape, geboren in Dortmund, ist **Liedermacher, Kabarettist** – und einer der Programmchefs des **Cabaret Queue**.



FRED APE

18.15 Uhr **Sascha Thamm**

„Ein unwahrscheinlich lustiger **Geschichtenerzähler** – subtil wie eine Schlagbohrmaschine und mit der Präzision eines autistischen Gabelstaplerfahrers am im Wind taumelnden Palettenstapels des Humors“, sagt ein Kollege über ihn.



SASCHA THAMM

19.15 Uhr **Ozzy Ostermann**

Seit über 20 Jahren kennt man ihn nun schon als festes **Ensemblemitglied bei Herbert Knebels Affentheater**. Die Perücke mit dem Seitenscheitel ist dort sein Markenzeichen. Bei uns spielt er Stücke seiner neuen Gitarren-CD „Black Cow From Hell“ – ohne Perücke.



OZZY OSTERMANN

Dienstag, 1. September – Antikriegstag

17.00 Uhr Traditionelle **Gedenkveranstaltung im Innenhof der Mahn- und Gedenkstätte Steinwache** u. a. mit **Prof. Dr. Ahmet Toprak** von der FH Dortmund.

(An der Katharinentreppe findet an diesem Tag kein Programm statt)

Mittwoch, 2. September 2015

17.00 Uhr Die **GEW** und die **IG Metall** spannen mit Hilfe der „**Botschafter_innen der Erinnerung**“ des **Jugendrings Dortmund** und dem Verein „**Mach meinen Kumpel nicht an**“ den Bogen vom **Erinnern** an die Verbrechen der Vergangenheit bis zum aktiven **Bekämpfen** von Rassismus in der Gegenwart.

Kulturprogramm:

17.15 Uhr **Benjamin Eisenberg**

Regierung, Opposition, Bundeswehreinätze, Ministerposten und Anti-Terror-Maßnahmen – nichts wird von dem **Kabarettisten** vor Ironie und Sarkasmus verschont. Bei seiner **satirischen Analyse des Zeitgeschehens** bringt Eisenberg immer wieder Parodien bekannter Persönlichkeiten ein.

18.15 Uhr **Sebastian 23**

Er ist **Kabarettist, Liedermacher** und einer der bekanntesten **Poetry Slammer** Deutschlands. Seit 2002 hat er sich der live vorgetragenen Literatur verschrieben, 2008 Vizeweltmeister im Poetry Slam, gewann **2010** den **Prix Pantheon**, trat bei TVTotal, **Nightwash** und im QuatschComedyClub auf.

19.15 Uhr **Doc Shuffle & Tom Frost**

Sie versprühen live mit Gitarre, Ukulele, Kontrabass, Bluesharp und ihrem **zweistimmigen Gesang** nicht nur Energie und mitreißende Musik, sondern auch jede Menge **Westernflair**.



BENJAMIN EISENBERG



SEBASTIAN 23



DOC SHUFFLE & TOM FROST

Donnerstag, 3. September

17.00 Uhr Organisiert durch die **Gewerkschaft ver.di** haben in diesem Jahr mehr als 180 Flüchtlinge als herzlich willkommenen Gäste an der Maiveranstaltung teilgenommen. Konsequenterweise steht daher auch das Thema „**Flucht und Asyl**“ sowie die menschenverachtenden Aktionen gegen Flüchtlinge und Flüchtlingsunterkünfte im Mittelpunkt des heutigen ver.di – Tages.

Kulturprogramm:

17.15 Uhr **Özgür Cebe**

Im September 2009 gab Özgür Cebe sein Debüt als **Stand-Up Comedian** nachdem er vorher schon zum festen Ensemble in Kaya Yanars Sendung „Was guckst du?“ gehörte und häufig in TV-Sendungen wie „Lindenstraße“ und „Alarm für Cobra 11“ zu sehen war.

18.15 Uhr **Der Schlakks**

Schlakks aus Dortmund bahnt sich bereits seit einigen Jahren seinen Weg durch die musikalische Landschaft der Republik. Fußabdrücke hat der Rapper vor allem mit dem 2011 erschienenen Debutalbum „Menschlich“ hinterlassen, ein „sprachverknalltes Album zwischen Fernfieber und Kiosk, **zwischen Weltmusik und guten alten rotzigen Rapbeats**“.

19.15 Uhr **Enno König**

Als **Lead Sänger und Gitarrist** in diversen Rock/Pop/Blues/Jazz und Show-Bands seit vielen Jahren unterwegs entwickelte er sein Solo Projekt mit inzwischen mehr als 100 Songs. Präsentiert seine Musik mal gefühlvoll, mal mit rauer Rockröhre **auf diversen Akustik Gitarren**.



ÖZGÜR CEBE



DER SCHLAKKS



ENNO KÖNIG

Freitag, 4. September 2015, 17.00 Uhr

Schon traditionell bestreiten andere Akteure, die aktiv am Kampf gegen Rechts in Dortmund beteiligt sind, den Freitag des Friedensfestivals. Das „**Bündnis Dortmund gegen Rechts**“, **VVN/BdA** sowie **das Dortmunder Friedensforum** wird mit einer eigenen Aktion vertreten sein und hat u. a. Straßentheater im Gepäck. DIDF (Förderung demokratischer Arbeitervereine) und die DIDF-Jugend sind ebenso mit eigenen Wort- und Kulturbeiträgen dabei **wie die Gruppe MAPATO**.

Kulturprogramm:

17.15 Uhr **Mapato**

Musik ist Lebensfreude und Mapato lebt diese Freude in ihren Rhythmen und Liedern. Wer diese Band sieht, muss mittanzen: Mapato!

18.15 Uhr **Straßentheater**

19.15 Uhr **Kurdische Musik- und Tänze**

20.00 Uhr **Ende des 5. Dortmunder Friedensfestivals**

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Zug Haltestelle Dortmund Hbf.

Mit der U41, U45, U47 oder U49 Haltestelle Dortmund Hbf oder Kampstraße.

Mit der U43 oder U44 Haltestelle Kampstraße.

Mit dem Bus 444, 452, 453, 455, 456, 475 oder S30 Haltestelle Dortmund Hbf.

Herausgeber: DGB Stadtverband Dortmund in Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle für Vielfalt, Toleranz und Demokratie
Redaktion: Ralf Beltermann
Gestaltung, Satz, Produktion: Dortmund-Agentur - 08/2015

